

Anfrage der SPD Ratsfraktion vom 14.11.2018 (Drucksachenummer 7693/2014-2020) für die Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 20.11.2018

Mittagsversorgung in Bielefelder Schulen

Frage:

Inwieweit sind der Verwaltung Probleme bei der Mittagsversorgung in den Schulen der Primarstufe und Sekundarstufe 1 bekannt?

Antwort der Verwaltung:

Die Mittagsverpflegung an Primarschulen wird durch die Träger der OGS und der nicht gebundenen Ganztagschulen im Sekundarbereich durch die Schule eigenverantwortlich sichergestellt. Eine Ausschreibung des Schulträgers zur Mittagsverpflegung erfolgt ausschließlich für die städtischen gebundenen Ganztagschulen.

Für diese wurde in einer Sitzung des Qualitätszirkels „Mittagsverpflegung“ seitens der Schulvertreterinnen und -vertreter folgende Punkte angemerkt:

- a) Die Essensqualität wird überwiegend als gut beurteilt, aber teilweise sind die Portionen zu klein. Von drei Schulen wurde bezüglich der Qualität insbesondere der Konsistenz einiger Komponenten Kritik geäußert.
- b) Es hat zum Beginn des Schuljahres 2018/19 mit dem neuen Caterer ein Problem bei der Registrierung der Essensteilnehmer/innen und den Strichcodescannern vor Ort bestanden, was einem reibungslosen Ablauf hinderlich gewesen ist.
- c) Es wird eine Möglichkeit gewünscht, mit der die Kinder eine Ansicht ihrer Vorbestellungen erhalten können, um das Anstellen an der „falschen Schlange“ zu vermeiden.
- d) Für die Elternschaft stellt die Onlineregistrierung teilweise ein Hindernis dar, was anfangs zu weniger Essensteilnehmer/innen geführt hat.

Zusatzfrage 1:

Wenn ja, was gedenkt die Verwaltung dagegen zu tun?

Antwort der Verwaltung:

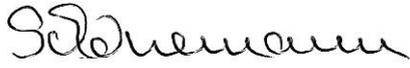
- a) Die Verwaltung führt regelmäßig Qualitätskontrollen an den Schulen durch. Erforderliche Absprachen erfolgen sowohl mit der Schulleitung als auch mit dem Caterer, welche durch Veränderung des Angebotes auf die Gegebenheiten vor Ort abgestimmt werden, um damit eine Qualitätssteigerung zu erreichen. Positive Ergebnisse wurden bereits schulseitig zurückgemeldet. Gemäß der Leistungsbeschreibung seitens des Schulträgers ist ein Nachschlag der Beilagen vom Caterer sicherzustellen. Dazu wurde der Caterer eindringlich angehalten.
- b) Das IT-Problem wurde vom Caterer behoben.
- c) Der Caterer sichert eine zusätzliche Scannerlösung für die Vorabansicht zu.
- d) Mit dem Caterer wurde vereinbart, 1-2 Vor-Ort-Termine anzubieten, um Hilfestellung bei der Registrierung und dem Ausdrucken der Strichcodes zu leisten. Auch die mehrsprachige Darstellung der Internetseite ist in Planung und soll zukünftig umgesetzt werden.

Zusatzfrage 2:

Wieviel kostet die Mittagsversorgung in den Schulen?

Antwort der Verwaltung:

Der aktuelle Preis liegt an den städtischen Gebundenen Ganztagschulen derzeit bei 3,90 € je Essen. Sowohl die Primarschulen als auch die nicht gebundenen Ganztagschulen im Sekundarbereich stellen die Mittagsversorgung eigenverantwortlich ohne städtische Beteiligung sicher. Eine Preisübersicht der einzelnen Schulen liegt daher nicht vor.



Schönemann i. V. d. A.